

6. Epistolar

Brief von August Hermann Francke an Nicolas Brocson.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 06.03.1722

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-9223

Wolfferswörthiger 6. Mai 1722 A 176
The 65
Sehr werthe Love Pastor, 44

Denn ich binne verbunden der Gerechtigkeit nicht
zu weichen, so bin ich auch binne, so
das es die Liebe, so in offenkundigen Worten
des Heiligs loben, als Menschen, Gottes Wort aus-
spruch im der besondern Luftlosigkeit, die
Verpflichtung willen, die unabh. Digen ungelogen
Lohnung in Erwartung eines künftigen
Besonnes, so, wie sie sind, zum L. Abend,
mit der den sollen. Weil ich aber einm
werden für Gerechtigkeit nicht weichen will, als
es ist, die unabh. ungelogen Geist in einem
Acht u. Ehrlichkeit, die G. K. K. nicht so
nicht ich auch binne in solcher Toleranz, die es
in Erwartung künftiger Besonnes folgt,
von weichen. Der in solcher

um,

unabhängigen jedoch muß sich in so weit
sichre Gründe nicht durch mannigfache
Autorität gründen, womit er in
hora tentationis neutram in par-
tem bestehen wird, sondern muß sich
entweder allein, oder mit andern
gläubigen Leuten im Gebeth wach-
sam, Gott im Geist und Kraft und
im Innern spiritum moderationis,
aeque ac veritatis, bitten, um das
Licht weder zu wenig noch zu viel
zu thun, und weder das Liden
zu schonen, noch ihm selber ein Liden
ohne Noth zu verursachen, und dann kind-

lich

ich, unphätig u. zu verächtlich ihm, wie
sob vor der Genuß zum Teil der
unverbräuteten Salzen, süß die,
liebe und beste Bekanntschaft, mich
mit Geduld und ohne Verärgelung
von dem besten Vorher eine gewisse
Tugend, mich mehr Lust und Kraft zu
werden, zu ihm, was vor ihm
gefällig ist in Geistes Jesu. Ein
maßvoll läßt mich jede die Zeit
nicht zu. Bitte den H. Past. Herrn,
von, die Herrn Madel und den
Herrn Erzbischof von mir

Lebte.

hochlich zu grüßen und vor
zu
für. Wohlgerat.

Gulla
Am 6. Mart. 1722.

trauer Lieblicher
A. G. Lando.

Monsieur
Mr. Nicolas Brocson
ministre de la parole de
Dieu

francs Ham-
bourg.

à
Bethslette in
Amte Apenrade im Lan-
tzogthum Schleswig 2. Mai,
am von Lundern.